

Kartellrechtliche Spielregeln

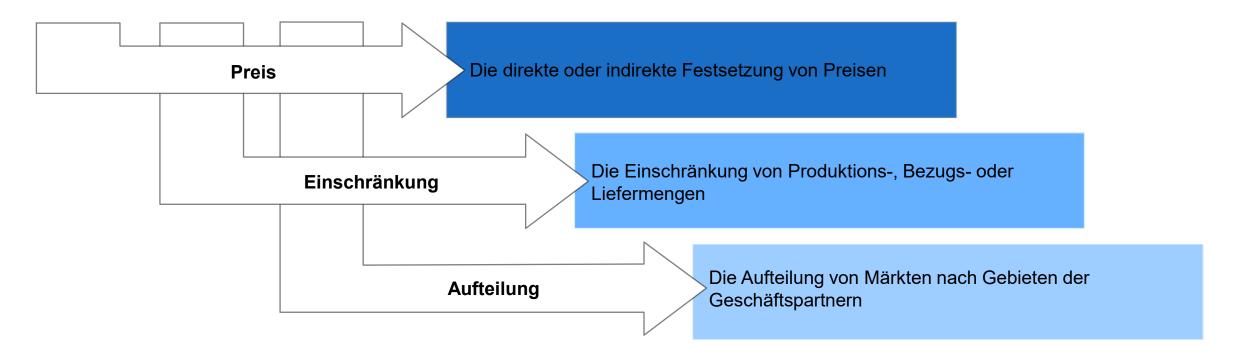
AMAG-Anlässe mit Wettbewerbern



Kartellrechtliche Spielregeln

Veranstaltungen von AMAG dienen nicht als Forum für kartellrechtswidriges Verhalten. AMAG toleriert hierbei weder kartellrechtswidrige Vereinbarungen noch den illegalen Austausch von wettbewerbsrelevanten Informationen. Die strikte Einhaltung des Kartellrechts durch sämtliche Teilnehmer ist von zentraler Bedeutung.

Insbesondere folgende **Abreden zwischen Wettbewerbern** sind verboten:





Kartellrechtliche Spielregeln

Es dürfen darum insbesondere zu folgenden Themen keine aktuellen oder zukünftigen Informationen ausgetauscht und keine Abreden zwischen Wettbewerbern getroffen werden:

- Preise
- Rabatte
- Margen
- Ablieferungspauschalen
- Aktionen
- Offerten
- Preise für Eintauschfahrzeuge
- Stundensätze

Zudem dürfen keine Vereinbarungen getroffen werden über

- Kundenzuteilungen
- das Durchführen von bzw. Verzichten auf **Marketingaktivitäten** in bestimmten Regionen



Konsequenzen bei Verstoss gegen die Spielregeln

Wird von einem Teilnehmenden gegen die kartellrechtlichen Spielregeln verstossen, so ist Folgendes strikte einzuhalten:



Verstösse können zudem zu arbeitsrechtlichen oder vertraglichen Konsequenzen (z.B. schriftlicher Verweis, Vertragskündigung, Schadenersatzforderung etc.) führen.

Hinweise über mögliche illegale Praktiken können jederzeit über compliance@amag.ch oder über das AMAG Hinweisgeberportal gemeldet werden.

AMAG hat eine Null-Toleranz-Politik mit Bezug auf die Einhaltung des Kartellrechts!

